

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 10.2.2016

Anwesenheit

Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Schwalm, Prof. Voß, Prof. Asper, Prof. Osterkamp, Prof. Matala de Mazza, Prof. Lüdeling, Prof. Rohrbach, Dr. Poiss, Herr Sperling, Frau Kabelitz, Frau Fiebig

Gäste (Öffentlicher Teil)

Frau Engelhardt, Dr. Gollmer, Dr. van Mörbeck, Dr. Feulner, Prof. Vedder, Dr. Wapenhans, Frau Efimchenko, Frau Lobinski, Herr Fehrmann, Prof. Knauer, Frau Dössing, Prof. Kliems, Prof. Martus, Prof. Frank, Prof. Küster, Frau Trigoudis, Dr. Schlachter, Prof. Egg, Dr. Mihan

Dauer der Sitzung: 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung

Nicht öffentlich

3. Zwischenevaluierung einer Juniorprofessur im Institut für Slawistik
4. Zwischenevaluierung einer Juniorprofessur im Institut für deutsche Literatur

Öffentlich

5. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.01.2016
6. Mitteilungen der Dekanin
7. Bericht über die Lehrevaluation im WS 2015/16 im Institut für Romanistik und im Institut für Klassische Philologie
8. Änderungen in den Zugangsvoraussetzungen der Masterstudiengänge
9. Einsetzung der Berufungskommission für ein W2-ad personam-Berufungsverfahren
10. Benennung von Mitgliedern für die Kommission zur Forschungsdatenstrategie
11. Verschiedenes

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen genehmigt:

- TOP 12 nach TOP 8: Übertragung der Zuständigkeit für die Evaluation von Lehrveranstaltungen und Modulen in den Studiengängen BA „Bildung an Grundschulen“ und M.Ed. „Lehramt an Grundschulen“ an die Gemeinsame Kommission für den Kombinationsbachelor „Bildung an Grundschulen“ und den Master of Education „Lehramt an Grundschulen“
- TOP 13: Bestätigung eines Eilentscheids der Dekanin

Nicht öffentlich

TOP 3 Zwischenevaluierung einer Juniorprofessur im Institut für Slawistik

Auf der Grundlage des Selbstberichts, der externen Gutachten sowie des Berichts der Kommission zur Zwischenevaluierung und der Stellungnahme des Institutsrates beschließt der Fakultätsrat mit dem Votum von 11:0:0 die Verlängerung einer Juniorprofessur um die zweite Dienstperiode.

TOP 4 Zwischenevaluierung einer Juniorprofessur im Institut für deutsche Literatur

Auf der Grundlage des Selbstberichts, der externen Gutachten sowie des Berichts der Kommission zur Zwischenevaluierung und der Stellungnahme des Institutsrates beschließt der Fakultätsrat mit dem Votum von 11:0:0 die Verlängerung einer Juniorprofessur um die zweite Dienstperiode.

Öffentlich

TOP 5 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.01.2016

Die Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 13.1.2016 werden bestätigt.

TOP 6 Mitteilungen der Dekanin

- Prof. Martus würdigt in einer Rede die verstorbenen Kollegen Frank Hörnigk und Roger Willemsen. Der Fakultätsrat erhebt sich für eine Schweigeminute.

Die Dekanin informiert:

- Die Vorträge im Rahmen der Besetzung der W2-Professur „Neuere deutsche Literatur mit komparatistischem Schwerpunkt“ finden am 12 und 13. Februar statt.
- Frau Prof. Alexiadou hat mitgeteilt, dass sie im Januar 2016 zur stellvertretenden Direktorin des ZAS ernannt worden ist.
- Der Preis für gute Lehre der HU 2016 mit dem Schwerpunktthema „Forschungsbezogene Lehrveranstaltung“ ist ausgelobt. Vorschläge können bis zum 17. Juni 2016 eingereicht werden.
- Die Hans Martin Schleyer-Stiftung hat den XVIII. Friedwart Bruckhaus-Förderpreis 2015/16 für junge Wissenschaftler und Journalisten mit dem Thema „Europa neu gestalten?“ ausgelobt. Die Einsendefrist endet am 28.2.1016.

TOP 7 Bericht über die Lehrevaluation im WS 2015/16 im Institut für Romanistik und im Institut für Klassische Philologie

Der Studiendekan berichtet: Im Wintersemester 2015/16 wurde die Lehrevaluation der Fakultät fortgeführt mit den Instituten für Klassische Philologie und für Romanistik. Insgesamt wurden bei einer Rücklaufquote von 71,55% 1201 Evaluationsbögen bearbeitet. Wie in den Evaluationen zuvor ergab sich eine hohe Zufriedenheit der Studierenden (die Gesamt'noten' lagen auf einer 10er-Skala zwischen 9,6 und 6,5, die Freitexte waren durchweg positiv). Damit sind alle Institute der Fakultät je einmal evaluiert worden.

Die Fakultät dankt Frau Magdalena Vock ganz herzlich für ihren unermüdlichen und äußerst effektiven Einsatz in Sachen Evaluation. In den kommenden Jahren sollte die Evaluation weiterlaufen, und dabei wäre der Fragebogen stets weiter zu optimieren, damit die Ergebnisse ein wirkliches Diagnoseinstrument werden können.

TOP 8 Änderungen in den Zugangsvoraussetzungen der Masterstudiengänge

Mit dem Votum von 11:0:0 beschließt der Fakultätsrat folgende Änderungen in den Zugangsvoraussetzungen für Masterstudiengänge:

Master Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

Als spezielle Kenntnisse werden Sprachkenntnisse in einer festlandskandinavischen Sprache mit dem Mindestniveau B2 (Hörverstehen, Sprechen) bzw. C1 (Leseverstehen, Schreiben mit Hilfsmitteln) gefordert.

Master Amerikanistik/Master English Literatures

Folgender Passus soll ersatzlos gestrichen werden:

Das Niveau gilt als erreicht, wenn ein Leistungsstand der letzten vier Halbjahre des Abiturs (Qualifikationsphase) von durchschnittlich mindestens 11 Punkten im Leistungskurs Englisch oder von durchschnittlich mindestens 13 Punkten im Grundkurs Englisch bzw. entsprechende schulische Leistungen auf einem vergleichbaren Qualifikationsniveau nachgewiesen werden. Wird der Nachweis nicht mittels des Zeugnisses der Allgemeinen Hochschulreife erbracht, muss die ausstellende Einrichtung zusätzlich bestätigen, dass die geltenden gemachten Leistungen auf einem dem Abitur vergleichbaren Qualifikationsniveau erworben wurden.

Begründung: Der Verweis auf Abiturkenntnisse im Fach Englisch scheint bei einer Bewerbung für einen Masterstudiengang nicht mehr angemessen.

Master Amerikanistik

1. Englische Sprachkompetenz in Orientierung an dem Mindestniveau C1

Zusätzlicher Passus:

„Studierende, die kein mindestens zweijähriges, abgeschlossenes Studium in einem englischsprachigen Land absolviert haben und deren Studienabschluss sich nicht auf die Richtlinien des europäischen Referenzrahmens bezieht, müssen diese Sprachkenntnisse in Form eines der genannten Tests nachweisen.“

2. Deutsche Sprachkompetenz:

Von bisher A2 auf künftig **B2** verändern

TOP 9 Einsetzung der Berufungskommission für ein W2-ad personam-Berufungsverfahren

Mit dem Votum von 11:0:0 setzt der Fakultätsrat folgende Berufungskommission ein:

Aus der Philosophischen Fakultät II

Professorinnen:	Prof. Dr. Karin Donhauser (Institut für deutsche Sprache und Linguistik) Prof. Dr. Ulrike Vedder (Dekanin)
Akad. Mitarbeiterin:	Dr. Eva Schlachter (Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
MTSV:	Carmen Bluhm (Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
Studierende:	Stefanie Meißner (BA Deutsch)
Frauenbeauftragte:	PD Dr. Helene Feulner

Aus der PSE

Professoren:	Prof. Dr. Detlev Pech (Institut für Erziehungswissenschaften, KSBF)
--------------	---

Prof. Dr. Burkhard Priemer (Institut für Physik,
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)
Prof. Dr. Jürg Kramer (Institut für Mathematik,
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)
Akad. Mitarbeiterin: Dr. Heike Schaumburg (Institut für Erziehungs-
wissenschaften, KBSF)
Studierende Benedict Kurz
Maren Voelkow (Nachrückerin)
Stephan Frejno (Nachrücker)
Beat Seemann (Nachrücker)

Auswärtiges Mitglied

Prof. Dr. Ursula Bredel (Institut für deutsche Sprache und
Literatur, Universität Hildesheim) - angefragt

TOP 10 Benennung von Mitgliedern für die Kommission zur Forschungsdatenstrategie

Mit dem Votum von 11:0:0 benennt der Fakultätsrat folgende Mitglieder für die
Kommission zur Forschungsdatenstrategie:

- Dr. Carlos Spoerhase, Institut für deutsche Literatur, für Dr. Anne Baillot
- Prof. Dr. Muriel Norde, Nordeuropa-Institut, für Ulrike Temper

TOP 11 Verschiedenes

Prof. Osterkamp dankt dem Dekanat für die in der letzten Wahlperiode geleistete Arbeit
für die Fakultät. Er würdigt ausdrücklich die Leistung der Dekanin.

TOP 12 Übertragung der Zuständigkeit für die Evaluation von Lehrveranstaltungen und Modulen in den Studiengängen BA „Bildung an Grundschulen“ und M.Ed. „Lehramt an Grundschulen“ an die Gemeinsame Kommission für den Kombinationsbachelor „Bildung an Grundschulen“ und den Master of Education „Lehramt an Grundschulen“

Mit dem Votum von 11:0:0 überträgt der Fakultätsrat die Zuständigkeit für die Evaluation
von Lehrveranstaltungen und Modulen in den Studiengängen BA „Bildung an
Grundschulen“ und M.Ed. „Lehramt an Grundschulen“ an die Gemeinsame Kommission
für den Kombinationsbachelor „Bildung an Grundschulen“ und den Master of Education
„Lehramt an Grundschulen“.

TOP 13 Bestätigung eines Eilentscheids der Dekanin

Mit dem Votum von 11:0:0 bestätigt der Fakultätsrat den Eilentscheid der Dekanin, Prof.
Dr. Ulrike Vedder (Institut für deutsche Literatur) als Mitglied der Habilitations-
kommission für das Verfahren von Prof. Dr. Andrea Polaschegg nachzubenenen.

Prof. Dr. Helga Schwalm
Dekanin

Dr. Barbara Gollmer
Protokoll